



# Let's rock the Alps

Da schlägt das Bikerherz höher.

**Besser geht es nicht. Grossartige Passfahrten, wunderbare Landschaften. Kreuz und quer durch die Schweizer Alpen. 12 Pässe, 12 Zwischenziele, 1000 km und das alles in 48 Stunden. Der Granite Ride ist der ultimative Road Trip, welcher im SAM als Tour ausgeschrieben ist.**

Text: Ruedi Häfeli / Gaby Frey  
Fotos: Gaby Frey

**A**m frühen Samstagmorgen haben sich 16 Teilnehmer in Neuhaus SG getroffen und nach einem kurzen Briefing sind wir losgefahren.

Wir fuhren in zwei Gruppen aufgeteilt mit etwas Verspätung los, Richtung Ricken, Wasserfluh, Appenzell, bis kurz vor die Schwägälp, wo wir einen Alpabzug erleben durften, ein Brauchtum, das jedes Mal sehr imposant ist. Weiter ging es über Neu St. Johann Richtung Buchs, Landquart, Wolfgangpass und Flüelapass bis ins Engadin, welches wir dann aber wieder über den Julierpass verlassen haben, bis nach Bivio, wo Mittagspause angesagt war. Das Wetter sah alles andere als rosig aus und so zogen wir aus Sicherheit schon mal die Re-

genkleider an. Auf dem Weg nach Thusis wurden wir dann nass und der Regen begleitete uns bis zum San Bernardino. Nach dem Pass kam die Sonne hervor und wir waren mehr als froh, die Regensachen wieder ausziehen zu können. Weiter ging es bis nach Bellinzona und dann direkt zurück über den Lukmanierpass bis Disentis. Die Surselva hoch über den Oberalppass bis Andermatt und von dort aus weiter über den letzten Pass am Samstag, den Furkapass. Anschliessend mussten wir es nur noch durchs Goms runter rollen lassen, um in Brig unser Hotel beziehen zu können (bzw. zwei Hotels). Wir hatten somit schon 600 km in den Knochen, doch wir waren alle sehr zufrieden mit unserer Leistung und so schmeckte das Abendessen umso besser und die Stimmung war dementsprechend gut.



Alpabzug im Appenzell  
– ein Erlebnis der besonderen Art.



Traumhafte Passstrassen erwarteten die Motorradfahrer.



Daumen hoch!



Zwischenstopp auf dem Furkapass ...

### GRANITE RIDE

Falls sich jetzt jemand fragt, was wir da eigentlich machten, dem kann ich es gerne verraten. Wir befanden uns auf dem Granite Ride «Let's rock the Alps» [www.graniterider.com](http://www.graniterider.com). Unser Ziel war es, über 12 Pässe und 12 Zwischenziele in 48 Stunden zu fahren. Wer sich offiziell bei Granite Rider registriert hatte und die Tour erfolgreich absolvierte, konnte sich dann dort vom Qualifier zum Finisher küren lassen (es gibt nichts zu gewinnen und es geht um nichts). Es ist einfach für viele eine neue Erfahrung.

Nach einer erholsamen Nacht ging es um 8.00 Uhr von Brig los. Es lagen mindestens nochmals 400 km vor uns. Da wir keine Zeit verlieren wollten, rollten wir über die Autobahn via Martigny nach Aigle, um dann auf dem Col des Mosses unsere erste Kaffeepause zu machen. Ein Motorrad klang nicht mehr so, wie es sollte, und es war nur eine Frage der Zeit, bis es den Geist aufgab, in Château-d'Oex war dann ganz Schluss und Christian musste mit dem Zug nach Hause fahren.

### TOLLES WOCHENENDE MIT TOLLEN LEUTEN

Wir anderen fuhren in der Zwischenzeit weiter über Bulle zum Jaunpass. Von dort aus Richtung Spiez bis zum Restaurant Lido da Elio, wo wir uns beim Mittagessen trafen. Frisch gestärkt fuhren wir weiter auf unserer Route über den Sustenpass bis nach Wassen, wo wir die Autobahn bis Altdorf nahmen, um dann den letzten Pass unserer Tour, den Klausenpass, zu bewältigen. In Niederurnen haben wir das letzte Zwischenziel angefahren und somit das Ziel erreicht. Es sahen nicht alle gleich fertig aus, doch einigen sah man die Anstrengungen der letzten 36 Stunden schon an. Die Heimfahrt stand ja auch noch an.

Trotz nur kurzen Halts und der langen Fahrt war es ein ganz tolles Wochenende mit tollen Leuten und ich freue mich schon wieder auf andere Ausfahrten mit euch und noch viele kommende schöne Momente.

Gratulation an alle Teilnehmer. Ihr wart «spitze» und habt es alle geschafft. Ich ziehe meinen Hut vor euch (wenn ich einen hätte, würde ich es tun).

Ganz herzlichen Dank an Ruedi, der die Tour vorbereitet und geplant hat sowie die Hotels gebucht hat. Ganz herzlichen Dank auch an Motos Knüsel, 3W Motosport, KTM Schweiz, Honda Schweiz und Backyard Racing Strasse, die unsere Tourismussparte unterstützen und sich über einen Besuch von euch freuen. <



Ohne Worte!



Zwischenstopp.

◀ **Unser Ziel  
waren 12 Pässe  
und 12 Zwischenziele  
in 48 Stunden.** ▶▶

Gaby Frey erklärt den Granite Ride